

Ya
5333



47
A. H. 131



3

8
G
W
K
me
all
ge
la
w
fi



Versicherung über die Freyheit und das Exercitium
der Religion Augspurgischer Confession, von dem Hoch-
würdigsten / Durchläuchtigsten Fürsten und Herrn / Herrn
Johann Philippen / des Heil. Stuels zu Maynz Erzbischof-
fen / des Heil. Römischen Reichs durch Teutschland Erz-
Cantzlern und Churfürsten / Bischoffen zu Würzburg und
Wormbs / und Herzogen zu Francken / ic. mit Befräftigung
des Hochwürdigen Thumb-Capitels zu Maynz / Dero Statt
Erffurt und angehörigen auff dem Lande gnädigst ertheilet.

Wir Johann Philipp von Gottes Gnaden / des Heiligen Stuels
zu Maynz Erzbischoff / des Heiligen Römischen Reichs durch
Germanien Erz-Canzler und Churfürst / Bischoff zu Würzburg und
Wormbs / und Herzog zu Francken / thun hiermit kund : Demnach
Raths- und Bürgermeistere / Rath / Räte / Vormunder und ganze ge-
meine Bürgerschaft / in hiesiger unserer Statt Erffurt / gegen uns / nicht
allein in denen / mit unseren und unserer hohen Herren Allürten zu hiesi-
ger Achts-Execution verordnet gewesenen Generalen / Dhom-Capitu-
laren und geheimen Räten in unserm Namen auffgerichteten und be-
willigten Accords-Puncten / wie solche wörtlichen Inhalts / in Franzo-
sischer und Teutscher Sprach folgen.



AUjourd'hui quinziesme, Octobre de l'an mil six cent soixante quatre a esté convenu et arresté sous le bon plaisir de son Altesse Electorale de Mayence par le Seigneur François de Pradel General de l'Armée du Roy commandant les troupes de sa Majesté de sad. Altesse Electorale et des Princes pour l'execution du Band de sa Majesté Imperiale contre la Ville d'Erffort & le Seigneur Philippe Louis Baron de Reiffenberg Deputé Plenipotentiaire de sad. A. El. pour luy et le Seigneur Baron de Greiffenclau Vicedhum du Ringau, son adjoint, absent d'une part, et les Deputés de la Ville d'Erffort, ayans plain pouvoir tant du costé du Magistrat, du costé des Vormunder, qu'entre les Eluz du Commun, representants tous ensemble l'Estat et Corps de Ville soubsignez d'autre part. Que pour tesmoigner la resolution entiere qu'ils ont de se soumettre a la discretion et grace de son Altesse Electorale de Mayence leur Prince et Souverain Seigneur, Ils ont passé et consenty les Articles soubsequens.

Zu wissen daß heute den 15. 5. Oct. des Jahrs 1664. auff Genehmhaltung des Hochwürdigsten Fürsten un Herrn / Herrn Johann Philipfen Erzbischoffen zu Mainz / des Heiligen Römischen Reichs durch Germanien Erz-Canzlars und Churfürsten ic. durch die Hochwohlgeborne Herren Franciscum de Pradel Königlich Französischen / auch Chur-Mainz. und dero Allürten Chur- und Fürsten anizo zur Execution der Keyserl. Acht wider die Stadt Erffurdt versamleten Vöcker Generalen / und Herrn Philips Ludwign Frenherrn zu Reiffenberg ic. höchstermeldter Jh. Churfl. Gn. Bevollmächtigten / so wol vor sich / als auch im Nahmen Herrn von Greiffenglaw / Frenherrn / Vicedoms in Ringau / als Zugeordneten izo abwesenden / an einem ic. Und der Stadt Erffurdt Endsunterschrriebene Deputirte und Vollmächtigte / so wol auff Seiten des Raths / der Räte und Vormunder von Vierteln / Zünfften und derer vor den Thoren / am andern Theil ic. folgende Puncten eingangen / und zu Bezeigung / daß gesamppte Stadt höchstermelter Ihrer Churfl. Gnaden / als ihres gnädigsten Herrn und Landes / Fürsten Discretion und Gnade sich zu submittiren und zu ergeben gänzlich resolviret sene / also bewilliget worden.

1. Daß

1. Premièrement que le Magistrat d'à present et Corps de Ville remettront sans delay la Citadelle de Cyriaxbourg et deux portes de la Ville, sçavoir celle du Brulerthor et Krempherthor, entre les mains et au pouvoir de sad. Altesse Electorale de Mayence sous la garde des Armes du Roy de S. Alt. El. et des Princes, jusques a ce que sad. Altesse y veuille autrement pourvoir et qu'elle ayt veu de quelle façon elle voudra regler le tout et establir sa seuretez.

2. Secondement les autres portes de la Ville seront fermées, et ne sera permis de les ouvrir, que pour la commodité publique de la bourgeoisie et Habitans des environs sans que les Estrangers ny gens de guerre puissent y entrer, que par les dites deux portes gardées.

3. Troisiemement lesd. Seigneur de Pradel et de Reiffenberg ont donné de la part de sadite Altesse une plaine assurance de la liberté de Conscience et de Religion pour tous jours a l'advenir, quoy que desia suffisamment et specialement assurée de la part de sa Mté Imperiale et de sad. Altesse Electorale,

1. Daß der jetzige Magistrat benehensst der ganzen Bürgerschaft ohne Verzug die Bestung Cyriaxburg und zwey Statthore/als: Das Brühler- und Kremppfer Thor/zu Händen und Gewalt Ihrer Churfürstl. Gnad. zu Mainz/unter guter Verwahr Kön. Französischer / Chur Mainzischer selbst und anderer Allirten Waffen/übergeben sollen/so lang biß höchstermeldter Ihrer Churfürstl. Gn. beliebig/andere Verordnung zumachen/wie alles zu reguliren / und wie selbige Th: Sicherheit fest gestellt haben wollen.

2. Die übrigen vier Thore der Statt sollen geschlossen/und nur zu der Bürgerschaft Bequemlichkeit und zu Notdurfft des Landvolcks / Handels und Wandels der Nachbarschaft zu eröffnen erlaubet seyn/gestaltsam fremde Leuth / Heer- oder Kriegs-Volck anderst wo nicht / als durch bemeldte zwey besetzte Thore / eingelassen werden mögen.

3. Hohermeldter Herz General de Pradel und Herz von Reiffenberg geben auch hiermit im Nahmen höchstermeldter Ihrer Churfürstl. Gnad. vor izt und zu allen künfftigen Zeiten vollkommentliche Versicherung des Gewissens- und Religions Freiheit/wiewol die Statt dißfalls ohne dem zuvor gnugsam / auch specialiter durch Kays. Majest. und Ihre Churfürstl. Gn. schon versichert ist.

† ij

4. Eben

4. En quatrieme lieu les dictz Seigneurs de Pradel et de Reiffenberg promettent d' employer leurs intercessions pour disposer son Altesse Electorale a accorder un pardon et Amnestie tant pour les personnes que pour les biens d' un chacun, excepte les personnes, que les dictz Seigneurs se sont reservez pour remettre a la discretion de sa Mté Imperiale et de son Altesse Electorale.

5. En Cinquiesme lieu Comme la plus part des desordres sont arrivez dans les Villages par l' absence des Habitans, Il sera ordonné incessamment, que de chacun d' iceux le nombre necessaire pour la garde de leurs maisons y soyent au plustost renvoyez.

6. En sixiesme lieu les dites Conditions ainsi accordées & signées de part et d' autre seront promptement envoyées a Königshofen et livrées a genoux par les memes Deputez ou partie d' iceux qui seront presentées a S. Alt. par le Sr. Baron de Reiffenberg.

7. Moyennant l' execution des dictz Articles tous Actes d' hostilité cesseront, et les prisonniers qui pourront avoir esté faitz seront rendus sans aucune rançon.

4. Ebenmäßig versprechen auch gedachte Herren de Pradel und von Reiffenberg ihre Vorbitt einzulegen / umb Ihre Churfürstl. Gn. zu disponiren / daß selbige ein Pardon und Amnestie so wol vor die Personen / als eines jeden Haab und Güter / gnädigst wiederfahren lassen möchten / jedoch diejenige Personen ausgenommen / so jetztgemeldte Herrn außgesetzt / und absonderlich zu Röm: Kaysrl. auch Churfürstl. Hulden und Gnaden wollen gestellt haben.

5. In deme auch der meiste Schaden auff den Dörffern fürnehmlich durch die Abwesenheit des Landvolcks verursacht worden; Als sollen fürderlich alle Unterthanen oder eine notwendige Anzahl derer selben / zu Verwahrung ihrer Höf und Häuser sich wieder aus der Statt auffß Land erheben.

6. Diese beliebte und beyderseits unterschriebene Puncten sollen als bald nach Königshofen geschickt / und kniend durch eben die hier unterschriebene der Statt Deputirte (so entweder alle oder mehrentheils sich dahin zu begeben / die auch der Frenherr von Reiffenberg daselbst Ihrer Churf. Gn. gebührend vorstellen wird) überlieffert werden.

7. Bey Vollziehung jetztgemeldter Articulu soll alle Feindseligkeit aufgehoben seyn / und die Gefangene gleichfalls ohne Ranziö loß gelasse werden.

8. Da

8. Le Seigneur de Pradel fera faire deffence par toute l'armée, affin que les habitans de la Ville ou des environs puissent agir librement en leurs affaires, que tous Soldats et autres qui sont sous sa charge et commandement n'apportent aucun trouble ny empeschement a leur commerce.

En foy dequoy les presents Articles ont esté signez de part et d'autre et a iceux fait apposer le cachet de nos; arm es fait au camp devant Erffort le quinxieme d'Octobre l'an Mill six cent soixante quatre.

(L.S.) Pradell

(L.S.) le Baron de Reiffenberg

8. Damit nun diesem nach die Einwohner der Statt und umbliegende Landschaft ohngehindert ihre Geschäfte/Bestellung und Reisen frey sicher verrichten mögen; Will der Herz de Pradel durch die ganze Armee scharffen Anstalt machen lassen /auff daß alle Soldaten und andere unter seinem Commando begrieffene niemanden in Handel und Wandel irren noch hindern mögen.

Zu mehrer Beglaubigung obiges alles / seind gegenwärtige diese Articul beederseits unterschrieben und mit gewöhnlichen Petschafften versiegelt worden; So geschehen im Läger vor Erffurt den 5. 15. Octobr. 1664.

(L.S.) de Pradel

(L. S.) Philipps Ludwig Freyherr von Reiffenberg etc.



† iij

Depus

Lès Deputes du Senat et des Vor-
munder

(L.S.) Georg Henry Ludolph

(L.S.) Chrestien de Saher

(L.S.) Georg Lauterbrunn

(L.S.) Jean Ziegler

(L.S.) Elias Melzer

(L.S.) Jean George Hefz

(L.S.) Henry Langut

(L.S.) Hierosme Scorch

(L.S.) Jacque Martin Frost

(L.S.) Rodolf Volker

(L.S.) Christoffe Stiglitz

(L.S.) Martin Kunch

(L.S.) Jean Jacque Hue

Deputirte deß Raths / der Vor-
munder von dē Vierteln / Zünff-
ten und der Commun.

(L.S.) Georg Heinrich Ludolf Schloß
Rathmeister

(L.S.) Christian von Saher / Schloß
Bierherr

(L.S.) Georg Lauterbrunn / Consyn-
dicus

(L.S.) Johannes Ziegler / dritter Rats-
meister

(L.S.) Elias Melzer / Ober Stadt-
Bogt

Im Namen und von wegen deß
regierenden und der andern
vier Rätthe.

(L.S.) Joh. Georg Hefz / Vormund
deß Viert. Mar.

(L.S.) Heinrich Languth / Vormund
deß Viert. And.

(L.S.) Hieronymus Schorch Secreta-
rius

(L.S.) Jacob Martin Frost / auß der
Bürgerschaft

(L.S.) Rudolf Völcker / Vormund
der Fleischer

(L.S.) Christof Stieglitz / Vormund
der Schmiede

(L.S.) Martin Kunsch / Vormund der
Barbier

(L.S.) Hans Jacob Huck / Vormund
der Gürteler

Im Namen und von wegen der
sämtlichen Vormunder
und Bürgerschaft.

i. Daß

Sondern auch durch Ihre bald darauf naher Königshofen Abgeord-
nete/und ferners nach unserer Persönlichen Anherokunft / sampt und
sonders/sich dergestalt unterthänigst submittiret / daß durch die darben
gehorsamst geleistete Landes-Fürstliche Erbhuldigung/Sie ins künfftige
gegen Uns und Unser Erzstift/ als ihre höchste Landes-Fürstliche Ob-
rigkeit Treu/ Hold und Gehorsam zu erweisen / außdrücklich sich ver-
pflichtet/und uns darben unterthänigst angelanget/daß wir gnädigst ge-
ruhenmöchten / ihnen die/ so wol in Krafft des Friedenschlusses competi-
rende/als auch in ehestberürtem von uns gnädigst ratificirten Accord ver-
sprochene / auch hiebevör mehrmals deutlich versicherte Freyheit der Re-
ligion Augspurgischer Confession / durch eine von uns und unserm Erz-
stift bekräftigte und besiegelte Urkunde zubestätigen: Daß wir dannen-
hero/ und damit wir unsere Churfürstl. Clementz und Milde ihnen noch
mehr zuverspüren geben möchten/solche Bitte gnädigst Stat und Raum
finden lassen: Thun derowegen hiemit und in Krafft unserer Lands-Fürst-
lichen Obrigkeit und dieses/vor uns und alle unsere Nachkommen an jeko
gedachtem Erzstift/ uhrkunden und bekennen/daß ehesterwähnte unsere
Raths-und Bürgermeistere/ Rath/Räthe/Vormunder und ganze ge-
meine Bürgerschaft / zusampt denen zu dieser unserer Statt gehörigen
Unterthanen auff dem Lande/ auch allen ihren Nachkommen/bey obge-
dachtem exercitio Religionis Augustanæ Confessionis , auff Masse und
Weise/ wie solches sich in gegenwärtigem Zustande befindet / und inson-
derheit bey allen denen Kirchen / darinnen solch exercitium bißhero ver-
richtet worden/und die Augspurgische Confessions-Verwandte Gemein-
den im Besiß gehabt / in gleichen bey der Professura des Studii Theologici
Augustanæ Confessionis , bey dem Gymnasio und Trivial-Schulen/ wie
auch darzu gewidmeten und verordneten Besoldungen/Einkunften/Zin-
sen/Kenthen/Pfarr- und Schulhäusern/ sampt allen andern reeditibus,
wie Sie Nahmen haben mögen / sonderlich aber der Anordnung und
direction des Ministerii und dahin gehörigen/unter ihren Religions-Ver-
wandten vorfallenden/Erörterung der Ehe- und Gewissenssachen / her-
gebrachten stylo nach/wie auch bey freyer præsentir- Benenn- und Bestel-
lung derer darzu erfordereten Inspectoren und Assessoren, auch Kirch und
Schul-

Schulbedienten / zusampt allen andern zu sothanem exercitio gehörigen
actibus und Gebräuchen / alles dem Instrumento Pacis und darin confir-
mirten Religion. S. Hoc tamen non obstante &c. 31. gemäß / auch ins
künfftige / frey ruhig / und ungehindert gelassen / und darinnen unter kei-
nem Vorwand beeinträchtigt werden sollen. Dessen zu Uhrkund haben
wir ihnen auff ihr inständigstes unterthänigstes Bitten / diesen Confir-
mations-Brieff ertheilet / und unser Insiegel für Uns und Unsere Nach-
kommen daran hängen lassen. Und wir Johann von Heppenheimb ge-
nant von Saal / Dechant und Capitul gemeiniglich des Thumbstifts zu
Mannß / bekennen für uns und unsere Nachkommen / daß obige Religi-
ons-Confirmation, mit unserm Wissen und Verwilligung geschehen ist:
Und haben darumb unsers Capituls groß Insiegel / zu hochgedachtes
unsers gnädigen lieben Herrn / des Herrn Erzbischoffs und Churfürsten
zu Mannß Insiegel an diesen Brieff thun hängen. Der gegeben ist zu
Erffurd den 16. Decembris Anno 1664.

(L.S.)

(L.S.)

gen
fir-
ins
fels
ben
fir-
ach-
ge-
zu
igi-
ist:
tes
ten
u

Pon Ya 5333, OK

ULB Halle 3
001 936 913



Wans



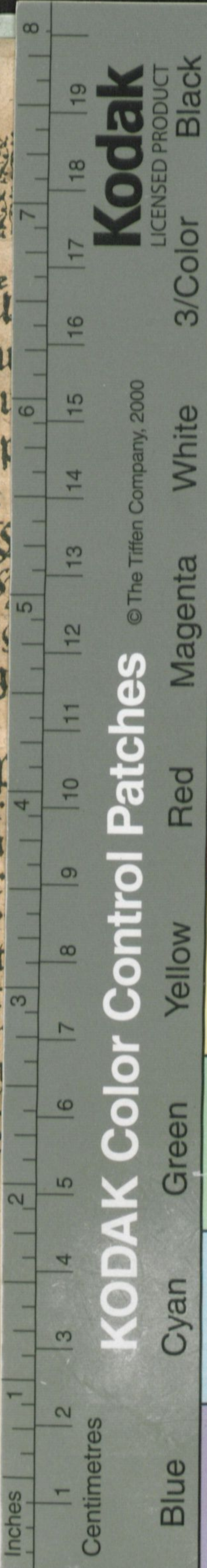


Q. K. 131, 38.



Versicherung ü
der Religion Au
würdigsten / Di
Johann Philipp
fen / des Heil.
Sanklern und S
Wormbs / und S
des Hochwürdig
Erffurt und ang

Wir Johann J
zu Nürnberg Er
Germanien Erz-Ca
Wormbs / und Her
Raths- und Bürger
meine Bürgerschaft
allein in denen / mit
ger Achts-Executio
laren und geheimen
willigten Accords-
fischer und Teutsche



KODAK Color Control Patches

Kodak
LICENSED PRODUCT

Ya
5333

Exercitium
on dem Hoch
Herrn / Herrn
ntz Erzbischof
utschland Erz
Bürzburg und
Bekräftigung
z/ Dero Statt
igst ertheilet.

Heiligen Stuels
en Reichs durch
Bürzburg und
und : Demnach
der und ganze ge
/ gegen uns / nicht
Allürten zu hies
Dhom- Capitu
gerichteten und be
halts / in Franço



Zu

26.

